

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	142911	
			DK5 DK5-GK	7246	7448
			DK5 - Name	Sasel-Nord	
Handlungsbedarf	Ja		Biotop-Nr. alt	486	87
Bearbeitung	WSU	Kopie	Kartierung	08.09.2020	
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Fläche / Länge [m²/m]	8892,199	
Anzahl Abschnitte	1		Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.3 Auwälder	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	------------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Erlen-Eschen-Auwald an der Furtbek und Zuläufen aus einem quelligen Hang. Dominanz von Schwarzerle, Esche kommt nur vereinzelt vor, daneben Moorbirken, Bergahorn, Hainbuchen und am Rand wenige gepflanzte Hybridpappeln. Seit der Vorkartierung scheint das Biotop deutlich trockener geworden zu sein. Die Krautschicht wird deutlich von mesophilen Arten wie Sauerklee, Flattergras, Goldnessel und Kleinblütigem Springkraut dominiert. (Wechsel-) Feuchtezeiger wie Rasenschmiele, Waldziest, Kriechgüsel oder Winkelsegge finden sich nur stellenweise, Nässezeiger fehlen. Die Furtbek scheint in dem Abschnitt, der durch das Biotop verläuft noch gelegentlich Wasser zu führen (zum Kartierzeitpunkt war der Bach trocken), die Zuflüsse hingegen wirken eher dauerhaft trocken.

Das Biotop wird häufig betreten und es finden sich kleine Bauten aus Holz.

Abwertung im Vergleich zur Vorkartierung, der Biotoptyp wird beibehalten, erhält aber das Zusatzmerkmal (für „trockene Ausprägung“).

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WEA	Erlen- und Eschen-Auwald (2018)		§ 30 (2) 4.3
3	t	trockene bzw. entwässerte Ausprägung (t)		
4	91E0*	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Furtbek, W Bergstedter Chaussee am NSG Hainesch Iland				
Nachbarnutzung/en	Grünland, Furtbek, mesophile Waldflächen				
Rechtswert (X)	573966	Hochwert (Y)	5947261		
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)		
Stadtteil (OT-Nr.)	Bergstedt (524)	Gemarkung	Bergstedt (538)		
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input checked="" type="checkbox"/> x	
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>		
NSG / ND / LSG	NSG Hainesch Iland [HH-502 / Anteil: 100%]				
FFH-GEBIET					
Wasserschutzgebiet					

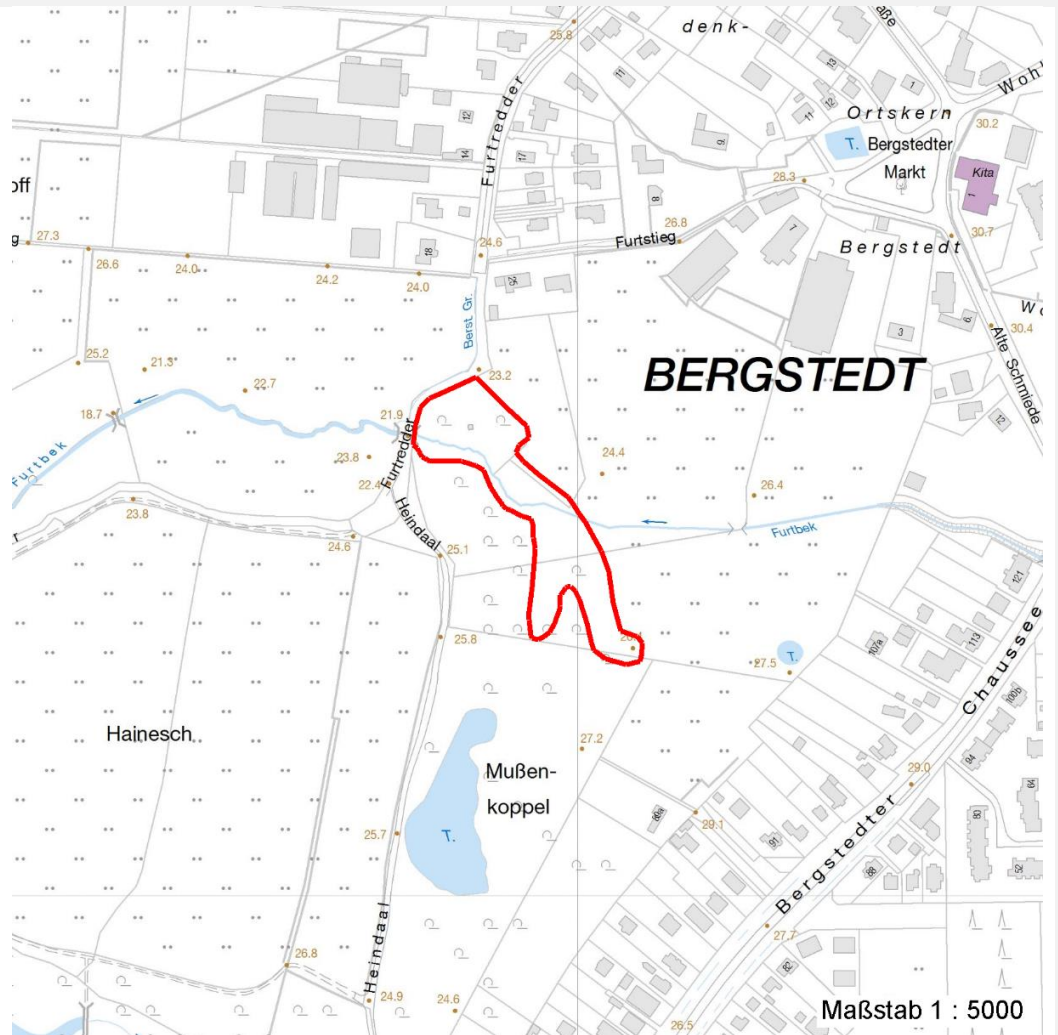
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	142911
Handlungsbedarf	Ja	DK5 DK5-GK	7246 7448
Bearbeitung	WSU	DK5 - Name	Sasel-Nord
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	486 87
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	08.09.2020
		Fläche / Länge [m²/m]	8892,199
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
142911	49065	7246	341	23.07.2011	/	7448	13
142911	49253	7246	348	23.07.2011	>	7448	87

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
79713	0	7246_486_080920_1.JPG	
79714	0	7246_486_080920_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

27.09.2022

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	142911	
			DK5 DK5-GK	7246	7448
Handlungsbedarf	Ja		DK5 - Name	Sasel-Nord	
Bearbeitung	WSU	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	486 87
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	08.09.2020	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	8892,199	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Grundwasserabsenkung/ Entwässerung Zeitweilig beeinträchtigt durch intensivere Ra ndnutzungen (Intensivgrünland in der Nachbarschaft); potentiell beeinträchtigt durch schlechte Wasserqualität der Furtbek und Einflüsse der Bebauung in der Nachbarschaft auf die Ergiebigkeit der Quellhorizonte,
Wertges ichtspunkte	Bedeutung für den Biotopverbund Teil eines größeren Biotopkomplexes Rest der ursprünglichen Naturlandschaft
zoologisch bedeutsame Strukturen	potenzieller Standort gefährdeter Arten und Vegetationstypen Wald
Bedeutung für Tiergruppe	Nasse Mulden Amphibien Vögel
Maßnahmen	Grünland in der Nachbarschaft nur extensiv nutzen keine forstliche Nutzung, Entnahme der Hybridpappeln keine Einflussnahme auf den Wasserspiegel im Umfeld, Maßnahmen zur Wiedervernässung

Foto

Fotodatei	7246_486_080920_1.JPG	Fotodatei	7246_486_080920_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	142911	
			DK5 DK5-GK	7246	7448
Handlungsbedarf	Ja		DK5 - Name	Sasel-Nord	
Bearbeitung	WSU	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	486 87
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	08.09.2020	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	8892,199	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Erlen- und Eschen-Auwald (2018)	Biotoptyp	WEA
- Zusatz	trockene bzw. entwässerte Ausprägung (t)	- gesetzl. Grundl.	§ 30 (2) 4.3
FFH-LRT	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)	FFH-LRT	91E0*
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	Maßnahmen zur Wiedervernässung
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	eben, flache Rinnen, Bachlauf der Furtbek
Neigung - Gelände	N1 - sehr schwach geneigt (2-3,5%)
Ausrichtung	NW - Nordwest
Belichtung	4 - schattig bis halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	5
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	48.0.04.01 - Alno-Ulmion (Erlen und Edellaub-Auenwälder)

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1 Lebensraumtyp				
3 Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
4 Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
5 Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung				
1 91E0 (BFN) Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)			C	
3 Arteninventar				C
4 Habitatstrukturen				B
5 Beeinträchtigungen				C

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	142911	
			DK5 DK5-GK	7246	7448
Handlungsbedarf	Ja		DK5 - Name	Sasel-Nord	
Bearbeitung	WSU	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	486 87
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	08.09.2020	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	8892,199	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	schattig bis halbschattig	4,3
Boden	Feuchte	feucht	6,8
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,5
	Reaktion	schwach sauer	5,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,8
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,2
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		5

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		B2													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		S													
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	w															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	d		B1													
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	w															
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	z		B1													
Carex remota (Winkel-Segge)	7	z															
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		B2													
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z		B1													
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	z															
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w															
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	z															
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	z															
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w															
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	w															
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)	7	w															
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		B1													
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	z															
Galeobdolon luteum (Echte Goldnessel)	7	z											V				
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h															
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	z															
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	h															
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w															
Milium effusum (Wald-Flattergras)	7	w															
Oxalis acetosella (Wald-Sauerklee)	7	h															
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	w		B1													
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	z															
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	w		B1													
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	w												V			
Stachys sylvatica (Wald-Ziest)	7	w															
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	w															
Tilia x vulgaris (Holländische Linde)	7	w		B1										D			
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	142911	
			DK5 DK5-GK	7246	7448
Handlungsbedarf	Ja		DK5 - Name	Sasel-Nord	
Bearbeitung	WSU	Kopie	Biotop-Nr. alt	486	87
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	08.09.2020	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	8892,199	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten														1		1	1
Anzahl Arten														31			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland